

Frankreich Schlösser der Loire 2023

Von Angers nach Orléans



Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück (Samstag bis Samstag)
- 6 mehrgängige, ausgewählte Abendessen
- Wasser zum Abendessen
- Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben
- Alle Zwischentransfers laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm
- Rotalis Tourenrad inkl. wasserdichter doppelseitiger Gepäcktasche (Pedelec nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis erhältlich)
- Rotalis Begleitfahrzeug
- Rotalis Gepäckservice
- Rotalis Trinkflasche
- 2 Rotalis Reisebegleiter
- Zusätzliche Führungen in Angers und Blois
- Besuch der Schlösser Ussé, Azay-le-Rideau, Chenonceau, Chambord, Gärten Villandry, Abtei Fontevraud
- Aperitiv in Saumur (Crémant de Loire)



Tagesablauf

1. TAG: SAMSTAG

Sie werden im zentral gelegenen Best Western Plus Hotel d'Anjou**** erwartet. Der Samstag steht Ihnen in Angers zur freien Verfügung. Spazieren Sie durch die als UNESCO Weltkulturerbe ausgezeichnete Altstadt oder genießen Sie das französische savoir-vivre am Ufer des Maine. Ihre Reiseleiter freuen sich darauf, Sie am Sonntagmorgen zu begrüßen.

2. TAG: SONNTAG Angers – Saumur (39 km)

Am Morgen erkunden wir auf einem geführten Rundgang Angers und besichtigen das Schloss. Der mittelalterliche Wehrbau beherbergt den weltberühmten Teppichzyklus der Apokalypse des Johannes. Nach einem kurzen Transfer führt uns unsere Radstrecke über ruhige Wege im Flachen bis nach Cunault, das uns mit einer für diesen Ort erstaunlich großen romanischen Kirche überrascht. Eine knappe Stunde weiter liegt Saumur, berühmt für seine edlen Rotweine und Crémants. Die ehemaligen Tuffeaux, Steinbrüche der Stadt, in denen heute Weinkeller, Wohnungen und Restaurants untergebracht sind oder Champignonzucht betrieben wird, sind ständige Wegbegleiter auf den letzten Radkilometern des Tages. Am späten Nachmittag erreichen wir das mitten in der malerischen Altstadt von Saumur gelegene, charmante Hôtel Saint-Pierre****. Zum Abendessen treffen wir uns in einem der besten Restaurants der Stadt.

3. TAG: MONTAG Saumur – Beaumont-en-Véron (52 km)

Nach dem Frühstück spazieren wir durch die Altstadt zum Schloss von Saumur. Dieses von Herzog Ludwig I. erbaute prunkvolle Schloss besichtigen wir von außen, bevor wir auf einer Anhöhe unsere Räder übernehmen. Am Vormittag führt unser Weg zur mächtigen Abbaye de Fontevraud. Die Abteikirche beherbergt die königliche Grablege der Plantagenêts, unter ihnen Richard Löwenherz und Heinrich II. sowie Eleonore von Aquitanien. Am Nachmittag erreichen wir Chinon, die Vaterstadt von Rabelais. Diese im Mittelalter bedeutende Stadt hat im Kern ihren Charakter vollends bewahrt. Die Burganlage, im Jahr 1429 Ort der denkwürdigen Begegnung zwischen Jeanne d'Arc und Karl VII, ist für die Geschichte des Landes von großer Bedeutung. Unweit von Chinon empfängt uns das aus einem kleinen Landsitz hervorgegangene Hotel La Giraudière*** inmitten der Weingärten des bekannten Roten von Chinon (gemeinsames Abendessen).

4. TAG: DIENSTAG Beaumont – Azay-le-Rideau (44 km)

Am Vormittag erreichen wir auf einsamen Feld- und Waldsträßchen das Dornröschenschloss von Ussé. Wie im Märchen erhebt es sich vor dem dunkel im Hintergrund ansteigenden Wald. Anschließend führt unsere Radroute entlang der Loire bis Langeais, wo wir Mittagsrast machen werden. Nach einer weiteren Stunde erreichen wir Azay-le-Rideau, wo wir das beeindruckende Wasserschloss, ein Glanzpunkt unter den königlichen Bauten im Loiretal, besuchen. Empfangen werden wir im Hôtel Le Grand Monarque****, das den Charme eines stilvollen Landhauses der Touraine ausstrahlt.



5. TAG: MITTWOCH Azay-le-Rideau – Chenonceaux (34 km)

Am Morgen führt die Radstrecke durch ausgedehnte Wälder und weite Obstplantagen nach Villandry. Wir besichtigen die berühmten Gartenanlagen des Châteaus, die erst Ende des 19. Jahrhunderts nach den ursprünglichen Anlagen aus der Renaissance rekonstruiert wurden. Weiter geht es auf verkehrsarmen Wegen durch die Touraine, bevor wir ein kurzes Stück mit einem Transfer bis Chenonceaux überbrücken. Dort erwartet uns eines der beeindruckendsten Schlösser Frankreichs. Die Geschichte des Schlosses wurde maßgeblich vom weiblichen Geschlecht bestimmt, was ihm den Beinamen "Schloss der drei Frauen" einbrachte. Der weitläufige Schlosspark lädt zum Verweilen ein. Nur wenige Gehminuten vom Schloss liegt unsere heutige Herberge, das Hotel Du Bon Laboureur*****, ein Relais du Silence mit allerbesten Küche (Schwimmbad).

6. TAG: DONNERSTAG Chenonceaux – St. Dyé-sur-Loire (48 km)

Nach dem Frühstück überbrücken wir eine etwas verkehrsbelastete Strecke mit einem kurzen Transfer. Von einem kleinen Dorf führt unsere Strecke durch schöne Wälder nach Blois, dem Versailles der Renaissance. Im Mittelalter war es Schauplatz blutiger Ränke mit weitreichenden politischen Folgen. Am Nachmittag folgen wir der Loire bis zu unserem Etappenziel St. Dyé-sur-Loire, wo uns das am Flussufer gelegene Hôtel Manoir Bel Air*** (Doppelübernachtung) erwartet, das für seine besonders gute Küche bekannt ist.

7. TAG: FREITAG Rundfahrt Sologne (38 km)

Am Vormittag durchqueren wir den Nordteil der vielfältigen Landschaft der Sologne. Unser Weg führt vorbei an abgeschiedener Heide, einsamen Mooren, Seen und immer wieder durch Laub- und Pinienwälder. Die noch unberührte Natur wird hin und wieder durch malerische Dörfer mit Fachwerk oder roten Backsteinhäusern aufgelockert. Auch heute finden in dieser Gegend noch elegante Jagden der feinen Gesellschaft statt, eine Tradition, die auf das Second Empire (1852-1870) zurückgeht, als zu diesem Zweck 340 Jagdschlösschen errichtet wurden. Wir radeln weiter nach Chambord, die Krönung unter den Loire-Schlössern. Folgt man dem Urteil Karls V., so offenbart sich in ihm der Inbegriff dessen, was menschliche Kunst hervorzubringen vermag. Eindrucksvoll ist bereits die Anfahrt über die Alleen eines weitläufigen Jagdschutzparks, bis uns unvermittelt am Ende einer Schneise die großartige Architektur des Bauwerkes in den Blick kommt. Die ausgezeichnete Küche des Manoir Bel Air*** verspricht einen gelungenen kulinarischen Ausklang unserer Reise.

8. TAG: SAMSTAG St. Dyé-sur-Loire – Orléans (8 km)

Am Morgen radeln wir kurz durch die Flussauen der Loire bis zum Bahnhof Mer. Mit dem Zug sind wir in einer halben Stunde in Orléans, wo der Siegeszug Jeanne d'Arcs über die Engländer begann und dadurch das französische Nationalgefühl erwachte. Auf einem Stadtrundgang besichtigen wir die mächtige Kathedrale Sainte-Croix, die Maison de Jeanne d'Arc und die Place de Martoi mit dem berühmten Denkmal der Jungfrau von Orléans. Unsere Radreise endet gegen Mittag am Bahnhof von Orléans. Von hier bringt Sie der Flughafen-Shuttle zum Pariser Flughafen CDG. Bitte beachten Sie, dass dieser Transfer frühzeitig bei Rotalis vorreserviert werden muss und nicht im Reisepreis inbegriffen ist.



ZUSATZLEISTUNGEN

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung von Flügen oder Zusatznächten behilflich. Alle Preise sind auf Anfrage. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Tarife bei Selbstbuchung bei der Airline oder dem Hotel günstiger sein können. Für die Rückreise können Sie einen Flughafentransfer von Orléans nach Paris CDG bei uns buchen. Dieser kostet 110 € pro Person. Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid, wenn Sie diesen Service nutzen möchten. Die Abfahrtszeit wird auf die Bedürfnisse der Gruppe abgestimmt. Wir bitten Sie um Verständnis, dass ein gemeinsamer Transfer und nicht ein eigener für jede individuelle An-/Abreisezeit angeboten wird.

